



Ausg. 9 - Weihnachten 09



DEUTSCHES INSTITUT FÜR
PFERDE-OSTEOPATHIE

Liebe Freundinnen und Freunde des DIPO!

Für uns geht ein gutes und erfolgreiches Jahr zu Ende. Wie gewohnt, möchte ich Ihnen zum Jahresende einen Einblick in unsere Aktivitäten geben.

Erfreut registrieren wir, dass sich zunehmend Sattler, Trainer und Reiter für unsere Kurse interessieren. Sie alle wollen mehr über die Anatomie, Funktionen und Bedürfnisse des Pferdes erfahren.

Sie setzen dabei zurecht auf die Qualität des DIPO, denn seit inzwischen 13 Jahren bemühen wir uns um die Aus- und Weiterbildung von Pferdeosteotherapeuten und Pferdephysiotherapeuten. Unser Konzept beruht auf einem **Zwei-Säulen-Modell**: die erste Säule ist ein Angebot an die „Profis“. Hier bilden wir Ärzte, Tierärzte und Humanphysiotherapeuten aus, zu DIPO-Pferdeosteotherapeuten. Die zweite Säule ist ein Angebot an alle Nichtmediziner. Sie können sich bei uns zu DIPO-Pferdephysiotherapeuten qualifizieren. Unser Konzept stützt sich auf eine **intensive Vernetzung zwischen Trainern, Reitern, Sattlern und Schmieden**. Wir setzen auf Teamarbeit, sowohl innerhalb des DIPO als auch in Zusammenarbeit mit unseren Dozenten, die neben Wochenendseminaren auch für Dozentenkonferenzen bereit stehen. Das kommt offensichtlich gut an. Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, dass die freigesetzten Energien und die vermittelten Kompetenzen bei unseren Kursteilnehmern auf große Resonanz stoßen.

Neue DIPO-Dozenten bereichern das Team

Zwei neue Dozenten konnten wir im vergangenen Halbjahr für die Pferde- und Hundeosteopathieausbildung am DIPO gewinnen:

Frau PD Dr. med.vet. Bianca Carstanjen unterrichtet im Bereich „Funktionelle Anatomie und Biomechanik des Hufes“ sowie „Funktioneller Hufschutz“. Sie hat in Pisa und München Tiermedizin studiert und nach ihrer Promotion an internationalen Universitäten (Bern, Montreal, Lyon) im Bereich Orthopädie und Großtierchirurgie gearbeitet. Seit ihrer Habilitation ist sie Privatdozentin an der FU Berlin. 2003 übernahm sie die Leitung der Pferdechirurgie an der Ecole Nationale Vétérinaire d'Alfort/Frankreich. - Bianca Carstanjen ist passionierte Reiterin und reitet seit ihrem dritten Lebensjahr.

Dr. med. vet. Kay-Jochen Polster verstärkt das Team der Dozenten für Hundeosteotherapie und -physiotherapie. Er ist ausgebildeter DIPO-Pferde- und Hundeosteotherapeut (HOP) und aktiver Reiter. Dr. Polster studierte Veterinärmedizin an der Humboldtuniversität zu Berlin und der Freien Universität Berlin. Bis zur Promotion war er in der väterlichen Großtierpraxis in Heiligenfelde tätig. Anschließend arbeitete er als Vertretungstierarzt in versch. Praxen in Berlin und Brandenburg.



Coaching mit Pferden



Frau Dr. med. vet. Bianca Carstanjen und Herr Dr. med. vet. Kay-Jochen Polster verstärken das Team der Dozenten



Galopprennbahn Hannover

Neue Fortbildungen: zwischen Bachblüten und Renntagen

Zahlreiche neue Fortbildungsangebote haben wir im vergangenen Jahr in unser Programm aufgenommen. Buchautorin Dr. med. vet. Ina Gösmeier referierte zum Thema „Bachblüten“. Frau Dr. Cathleen Wenz erklärte „Wie Pferde zum Persönlichkeitstraining beitragen“. Das Seminar fand im kleinen Teilnehmerkreis im DIPO statt und erhielt äußerst positive Rückmeldungen. Darüber hinaus gab es eine Fortbildung auf der Galopprennbahn Hannover – mit integriertem Renntag –, organisiert von Galopptrainer und DIPO-Pferdephysiotherapeut Stephan Wagner. Er ermöglichte den Teilnehmern höchst interessante Einblicke, auch hinter die Kulissen. Darüber hinaus gab Wilfried Gehrman, ehem. Leiter der Rhein. Reit- und Fahrschule und Buchautor, Kurse zur Erlangung des Longierabzeichens. Dabei stellte er auch die Arbeit mit der Doppellonge vor. Gute Resonanz fand auch der zweimal durchgeführte Kursus „Hufbearbeitung“ mit Hans Lemm. Dieser wird 2010 fortgesetzt.

Auch im Süden ist was los...

Nach dem Umzug des DIPO-Ablegers auf den Härtsfeldhof nach Bopfingen stehen dort neben den Osteotherapie und Physiotherapiekursen bereits die ersten Termine für die Zusatzfortbildungen fest: Am 17. und 18. April 2010 findet der Longierkursus mit Wilfried Gehrman statt. Im Tierspital Zürich wird Prof. Dr. med. vet. Hans Geyer am 20. und 21. März 2010 einen Tierpräparatkursus anbieten. Dabei steht auch eine Führung durch das Spital auf dem Programm, mit Biomechanikabteilung, Chirurgie und Schmiede. Außerdem ist ein Vortrag mit Demonstration der Satteldruckmessung geplant. Weitere Termine zu osteopathischen und physiotherapeutischen Handgrifftechniken sind in Planung und werden Anfang des Jahres ins Internet gestellt.



DIPO, präsent auf Messen und Kongressen!
2010 auf der Eurocheval in Offenburg.



Kongress der Tierärzte – DIPO war dabei

Erstmals war das DIPO auch beim Kongress des Bundesverbandes Praktizierender Tierärzte (bpt) in Nürnberg mit einem Stand vertreten. Dabei haben wir viele Kontakte zu DIPO-Absolventen belebt und interessante neue knüpfen können. Eine Erfahrung, die uns dazu veranlasst, auch in Zukunft auf dem Tierärztekongress vertreten zu sein.

Natürlich sind wir auch wieder auf der Eurocheval in Offenburg präsent, vom 21. bis 25. Juli 2010. Wir würden uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Bis zum Wiedersehen verbleibe ich mit den besten Wünschen zu Weihnachten und dem neuen Jahr, auch im Namen des gesamten DIPO-Teams,

Ihre Beatrix Schulte Wien



DEUTSCHES INSTITUT FÜR
PFERDE-OSTEOPATHIE

HOF THIER ZUM BERGE
48249 DÜLMEN

TEL.: 025 94-782 27 0
FAX: 025 94-782 27 27

<http://www.osteopathiezentrum.de>
E-MAIL: b.schultewien@t-online.de



Wintergarten mit Don Quijote
im Hof Thier zum Berge